

## Mehr als 400-mal „Gold“ erworben

### Sportabzeichen: „Jedermann“ Eugen Kruska als Vorbild

**Obernkirchen.** Das muss man den Mitgliedern der „Jedermann“-Sparte des MTV Obernkirchen lassen: Das Wort Konditionsmangel kennen die meisten von ihnen nicht. Es kann so heiß sein, wie es will – sie steigen aufs Rad und fahren 20 Kilometer und mehr, ohne sich von einer Gaststätte anlocken zu lassen. Das gemeinsame Ziel ist der Erwerb des Sportabzeichens. Mehr als 400 solcher Auszeichnungen hat die Sparte bereits erworben.

Eine der dafür abzulegenden Bedingungen heißt: 20 Kilometer sind in altersmäßig abgestufter Zeit zurückzulegen. Wenn dafür 40 Minuten vorgegeben sind, dann wird dieses Limit auch „gepackt“, und zwar gemeinschaftlich. Vor solchen Leistungen scheut auch der 80-jährige Eugen Kruska nicht zurück. Im Vorjahr erhielt er zum 50. Mal das Goldene Sportabzeichen und ist damit einsame Spitze im ganzen Landkreis.

Als 17-Jähriger bekam er 1943 zum ersten Mal diese Auszeichnung. Damals war er junger Soldat. Nach dem Zweiten Weltkrieg setzte er als Polizeibeamter seine berufliche und sportliche Karriere fort. Etliche Goldmedaillen bekam er für seine Leistungen im Rettungsmehrkampf von der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG). Im Faustball wurde er mit seiner Mannschaft Dritter bei den Landesmeisterschaften.

Mit Waldläufen und täglichem Schwimmen über eine Strecke von 1100 Metern hält sich Kruska fit. Wenn die „Jedermann“-Fußball spielen, geht er ins Tor. In der vergangenen Hallensaison hat er sogar noch als Feldspieler zahlreiche Tore erzielt. Er ist ein Motivator und Vorbild für die „Kollegen“ von der „Jedermann“-Sparte, die seit 13 Jahren von Hermann Beck geleitet wird. Deren langjähriger Trainer ist Peter Ass.

Diese Abteilung hat nicht die meisten Mitglieder beim MTV, aber sie zeichnet sich durch einen vorbildlichen Zusammenhalt aus. In ihr finden sich die Männer wieder, die ihre aktivste sportliche Lebensphase hinter sich haben. Sie unternehmen auch gemeinsam Fahrten und andere gesellige Vorhaben. Ein Beweis für ihre Fitness ist die Tatsache, dass die meisten von ihnen schon mehr als 20-mal das Goldene Sportabzeichen erworben haben. Auf dem zweiten Platz hinter Eugen Kruska liegt Karl-Heinz Bulmahn, der 30 Mal diese Bedingungen erfolgreich erfüllt hat. sig